

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

b) Telegraphische Postanweisungen sind im Selbstanweisungsamte auf der Post aufzugeben und werden auch dort ausgezahlt. Anweisungen werden unentgeltlich verabsolgt. Die auf dieselbe geschriebenen Mitteilungen an den Adressaten werden mittelegraphiert, d. h. das Anweisungsamte füllirt das Telegramm und sendet es dem Telegraphenamte zu, wenn nicht beide Amter kombiniert, d. h. in einem Lokale vereinigt sind.

c) Dringende Telegramme gehen allen Privatdepeschen voran und werden in der Adressstation sogleich durch einen eigenen Boten zugestellt. Die Gebühr ist die dreifache eines gewöhnlichen Telegrammes.

Gebührenrückerstattung erfolgt:

- aa) Von jedem Telegramme, welches durch Verschulden der Telegraphenanstalt oder durch Unterbrechung der Linien u. s. w. gar nicht oder später an seine Bestimmung gelangt ist, als es im Postwege eingetroffen wäre;
- bb) die volle Taxe eines jeden Telegrammes, auch in geheimer Sprache (mit Kollationierung), welches in Folge von Fehlern seinen Zweck nicht hat erfüllen können, wofür die Fehler nicht etwa durch eine bezahlte Dienstnotiz berichtigt worden sind.
- cc) für ausgelassene Worte, bei Mindestgebühr von 1 Fr. und wenn der Fehler mittelst einer bezahlten Dienstnotiz nicht behoben wurde.

Weiterbeförderung und Zustellung. Wenn der Aufgeber keinen Weg vorgezeichnet, den sein Telegramm zu nehmen hat, so bestimmt denselben die Telegraphenstation und wählt stets den kürzesten, den Fall einer Unterbrechung ausgenommen, wo das Telegramm auch über das Ausland geleitet oder eine kurze Strecke per Post gefendet werden kann. — Ist der Adressat abgereist und hat keine Verfügung über einlangende Telegramme getroffen, so wird ihm, sofern sein neuer Aufenthaltsort bekannt ist, eine Abschrift der Depesche mittels Post nachgeschickt.

Verzeichnis der wichtigsten Viehmärkte.

Oberösterreich.

(Nach amtl. Quellen zusammengestellt.)

Abkürzungen: Pf. = Pferde, Schw. = Schweine, F. = Ferkel, B. = Binzgauer, Mh. = Mariahofer, Mb. = Murbodener, Mzt. = Mürztaler, Bgsh. = Bergshecken.

- Aigen:** Montag n. Jubilate; Montag n. Allerheiligen. (Bgsh.)
- Altheim:** 1. Donnerstag i. Sept.; Donnerstag n. d. 1. Sonntag i. Sept.; Samstag v. d. Kirchweih-feste; Montag v. Thomä.
- Altmünster:** 15. März; 26. Sept.
- Aischach a. d. St.:** 11. Nov.
- Asten:** 6. Nov.
- Braunau a. J.:** 1. Dienstag n. Josefi; 1. Dienstag i. Okt.; 6. Dez.
- Eferding:** jeden Donnerstag (F.); 3. Donnerstag i. d. Fasten u. Donnerstag n. Fronleichnam (F.); 29. Nov. (Schw.); Donnerstag v. Michaeli (Mzt., Mb., Bgsh.).
- Enns:** jeden Montag (Schw.); 1. Okt. (Pf.).
- Ettenau:** Sebastianitag; 2. Montag i. d. Fasten; 4. Dienstag i. d. Fasten; 3. Mai; Montag v. Peter u. Paul; Montag v. Laurentz; Montag v. Kathrein.
- Franzenburg:** 10. Aug. Martini (F., Bgsh.)
- Franzenmarkt:** 15. Okt.
- Freistadt:** Montag u. d. weißen Sonntag (Pf.); 19. März; Pfingstdienstag; 29. Sept.
- Gastenz:** Montag v. d. 1. Dienstag i. März; 2 Tage v. Simoni (Mb., Mzt.).
- Georgen St. i. Attergau:** Simonitag
- Gmunden:** jeden Dienstag (Schw.); 2. April; 18. Juni.
- Göfsern:** 1. Samstag n. Michaeli (F.).
- Göfau:** 4. August (F.).
- Grieskirchen:** Donnerstag v. d. Faschingsonntag; Donnerstag v. d. Sonntag i. d. Kreuzwoche (Pf.); 2. Dienstag i. d. Fasten; Dienstag v. Sonnenwende.
- Großraming:** 25. Sept. (Mzt., Mb.).
- Grünburg:** Osterdienstag (Mzt., Mb.).
- Haag:** Josefitag; Mittwoch i. d. Bittwoche; Donnerstag i. d. Pfingstwoche; Donnerstag n. Pfingsten (Pf.); 24. Juni (Bgsh.).
- Haigermoos:** Pfingstdienstag; 24. Juni.
- Hellmonsöb:** jeden Samstag; Michaelitag (Mzt., Mb., Mb.).
- Helbsau-Attendorf:** Josefitag.
- Hinterfloder:** 6. Okt. (F., Bgsh., Mh., Mzt., Mb.).
- Hochburg:** Samstag v. d. 4. Sonntag i. d. Fasten (F.); 20. März; Montag n. Gallus.
- Hoffkirchen b. Grieskirchen:** Dienstag v. d. Palmsonntag; 4. Mai (Mh., Mzt., F.).
- Hohenzell:** 2. Mittwoch i. d. Fasten; Mittwoch v. Pfingsten (Mzt.); Mittwoch v. Magdalena.
- Jagl:** 6. Mai; 3. Montag i. Sept. (Pf.); 2. gold. Samstag (F.); 6. Dez.
- Kirchdorf:** Montag n. Gallus.
- Königsweiesen:** Josefi- u. Simonitag (Pf.).
- Kremsmünster:** Mittwoch v. Georgi; Mittwoch n. St. Gallus (Pf., Mh., Mzt., F., Bgsh.).
- Lambach:** 2. Montag n. Michaeli (Bgsh., F.).
- Leonfelden:** Jed. Donnerstag v. d. 1. Fastenwoche an, b. 3. letzten Donnerstag i. Okt. (Bgsh., Mzt., Mb. u. Schw.); Sonntag n. Maria Heimlichung; Sonntag n. d. 21. Sept.; Sonntag n. d. 28. Okt. (Pf.).
- Leonhardt St. b. Bucking:** 6. Nov. (Mb.).
- Losenstein:** Faschingsdienstag; Samstag n. Gallus (Mzt., Mb.).
- Mauerkirchen:** Jeden Mittwoch.
- Mauthausen:** 1. Montag i. d. Fasten; 4. Mai 22. Juli; 15. Okt. (Pf.).